

**20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302****Verwendung des Applikationsprogramms**

Produktfamilie: Ein/Ausgabe  
Produktyp: Binär/binär  
Hersteller: Siemens  
  
Name: Jalousieschalter UP 520/01  
Bestell-Nr.: 5WG1 520-2AB01

**Funktionsbeschreibung**

Mit dem Applikationsprogramm „20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302“ kann der Ausgang des Jalousieschalters zur Ansteuerung von einer Jalousie, Rolllade oder Dachluke verwendet werden.

Für den an der Anwenderschnittstelle angeschlossene 4-fach Taster DELTA studio/fläche stehen zwei Grundfunktionen zur Auswahl. Der Taster kann als 4-fach Wippe mit Vorwahl oder als 1-fach Wippe mit Wertevorwahl verwendet werden.

**Funktionsbeschreibung: 4-fach Vorwahlwippe**

Bei Verwendung des Tasters als 4-fach Wippe mit Vorwahl können folgende Funktionen parametert werden: Ein-/ Aus-/Umschalten, Dimmen, Jalousiebedienung, Szene speichern/abrufen und Status- oder Vorwahlanzeige über LED.

Das Betätigen einer Vorwahltaste aktiviert den entsprechenden Kanal (A, B, C oder D). Danach kann mit der Hauptwippe die entsprechende (parametrierte) Funktion ausgeführt werden. Die Vorwahl schaltet automatisch nach ca. 1,5 Minuten nach der letzten Aktion auf den Kanal A zurück. Diese Automatik ist abschaltbar, so daß die zuletzt gewählte Vorwahl aktiv bleibt.

**Schalten**

Bei jeder Betätigung der Wippe wird eine Ein- oder Ausmeldung gesendet. Es wird jedoch nicht zwischen einem langen und einem kurzen Wippendruck unterschieden. Jedem Wippendruckpunkt (oben oder unten) ist ein eigenes Objekt zugeordnet. Damit ist es möglich, daß der Wippendruckpunkt oben z.B. die Beleuchtung im Zimmer einschaltet, wobei ein Wippendruck auf den unteren Teil der Wippe die „Zentral-Aus“-Funktion für mehrere Leuchten auslöst. Im Normalfall jedoch sind beide Objekte mit einer Adresse zu verbinden.

**Dimmen**

Bei Betätigung wird zwischen langem Tastendruck und kurzem Tastendruck unterschieden. Ein kurzer Tastendruck sendet einen entsprechenden Schaltbefehl (Ein, Aus oder Um). Wird die Taste länger gedrückt gehalten (Zeitdauer parametrierbar), so wird ein Dimmbefehl gesendet. Dabei stehen die Funktionsweisen „Dimmen mit Stoptelegramm“ und „Dimmen mit zykl. Senden“ zur Verfügung. Bei der Funktion „Dimmen mit Stoptelegramm“ wird bei langem Tastendruck auf dem Dimmobjekt ein Befehl 100% Dimmen, und bei Loslassen der Wippe ein Stopbefehl gesendet. Bei „Dimmen mit zyklischem Senden“ wird solange in parametrierbaren Zeitintervallen ein Dimmbefehl gesendet wie die Wippe gedrückt bleibt, wobei die Helligkeitsänderung (z.B. Änderung um 1/8) parametrierbar ist.

**Jalousiebedienung**

Bei Betätigung wird zwischen langem und kurzem Tastendruck unterschieden. Bei kurzer Wippenbetätigung wird ein Schalttelegramm gesendet, welches die Lamellen verstellt oder eine evtl. Jalousiefahrt stoppt. Bei langem Tastendruck fährt die Jalousie entsprechend der Parametrierung nach oben bzw. nach unten. Die Unterscheidung ob ein Auf- oder Ab-Befehl gesendet wird, ist abhängig von der Wippenbetätigung (oben oder unten) und der Parametrierung. Bei der Parametrierung kann zwischen: oberer Druckpunkt Auf, unterer Druckpunkt Ab oder umgekehrt gewählt werden. Mit diesem Parameter ist z.B. Dachlukensteuerung, Rolltorsteuerung usw. in beiden Richtungen möglich. Dabei entspricht er Auf-Befehl dem Aus-Befehl und der Ab-Befehl dem Ein-Befehl.

**Szene**

Mit der Funktion „Szene“ ist es möglich, daß der Anwender selber, ohne mit der ETS die Projektierung zu ändern, einen Szenenbaustein umprogrammiert, d.h. andere Helligkeitswerte bzw. Schaltzustände den einzelnen Gruppen der jeweiligen Szene zuordnet. Mit einer Wippe können zwei Szenen (z.B. oberer Druckpunkt : Szene1, unterer Druckpunkt: Szene 2) über eine kurze Betätigung abgerufen und über eine lange Betätigung programmiert werden. Somit können mit den 4 Kanälen des Tasters (A, B, C oder D) bis zu 8 Szenen abgerufen bzw. gespeichert werden. Das Abrufen der Szene erfolgt über ein 1-Bit Schaltbefehle, wobei mit einem „0“-Telegramm die Szene 1 und mit einem „1“-Telegramm die Szene 2 abgerufen wird. Die Zuordnung, welcher Druckpunkt welches Telegramm sendet, kann über Parameter eingestellt werden.

Das Speichern der Szene erfolgt über ein 1-Bit Schaltbefehle wobei mit einem „0“-Telegramm die Szene 1 und mit einem „1“-Telegramm die Szene 2 gespeichert wird. Im Szenenbaustein muß ebenfalls eine Applikation mit dieser Funktionsart verwendet werden. Es stehen dafür

## 20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302

die Applikationsprogramme: 12 C0 Szene 740701 und 12 C0 Szene 740801 zur Verfügung.  
Vor dem Programmieren einer Szene müssen die betroffenen Aktoren mit dafür vorgesehenen Sensoren auf die gewünschten Helligkeitswerte bzw. Schaltzustände eingestellt werden. Durch den Empfang eines Telegramms werden die angesprochenen Szenenbausteine aufgefordert die aktuell eingestellten Helligkeitswerte und Schaltzustände von den Aktoren abzufragen und in der entsprechenden Szene zu speichern. Die lange Betätigung wird durch das Aufleuchten der LED angezeigt. Die Zeit, die zwischen einer kurzen und einer langen Betätigung unterscheidet ist parametrierbar.

### LED

Die vier LEDs können wahlweise zur Anzeige von Schaltzuständen (Statusanzeige), als Vorwahlanzeige oder bei entsprechender Parametrierung als Orientierungslicht verwendet werden.

In der Betriebsart „Vorwahlanzeige“ leuchtet jeweils nur eine LED, wobei die darüberliegende Vorwahltaste den aktiven (vorgewählten) Kanal bestimmt.

Bei „Statusanzeige“ ist jeder LED ein Objekt zugeordnet. Die LEDs können in dieser Betriebsart den Zustand der entsprechenden Objekte anzeigen, die jedoch nicht mit den übrigen Objekten verbunden sein müssen. D.h. die Wippe kann auch den Zustand einer anderen „Leuchtingruppe“ anzeigen. Außerdem ist für jede LED parametrierbar, ob der Statuswert oder der invertierte Statuswert angezeigt werden soll.

### Funktionsbeschreibung: 1-fach Wippe mit Wertevorwahl

Bei Verwendung des Tasters als 1-fach Wippe mit Wertevorwahl kann eine der folgenden Funktionen ausgewählt und parametriert werden: Ein-/ Aus-/Umschalten, Dimmen, Jalousiebedienung oder Szene speichern/abrufen. Die 4 LEDs des Tasters können als Orientierungslicht, Status- oder als Werteanzeige parametriert werden. Zusätzlich kann über die Vorwahltasten (Wertevorwahl) z.B. ein parametrierbarer Helligkeitswert direkt abgerufen werden. Die Funktion „Wertevorwahl“ kann auch für andere Anwendungen, z.B. für Stellmotoren oder für Lüftungsklappen, verwendet werden.

### Schalten

Bei jeder Betätigung der Wippe wird eine Ein- oder Ausmeldung gesendet. Es wird jedoch nicht zwischen einem langen und einem kurzen Wippendruck unterschieden. Jedem Wippendruckpunkt (oben oder unten) ist ein eigenes Objekt zugeordnet. Damit ist es möglich, daß der Wippendruckpunkt oben z.B. die Beleuchtung

im Zimmer einschaltet, wobei ein Wippendruck auf den unteren Teil der Wippe die „Zentral-Aus“-Funktion für mehrere Leuchten auslöst. Im Normalfall jedoch sind beide Objekte mit einer Adresse zu verbinden.

### Jalousie

Bei Betätigung wird zwischen langem und kurzem Tastendruck unterschieden. Bei kurzer Wippenbetätigung wird ein Schalttelegramm gesendet, welches die Lamellen verstellt oder eine evtl. Jalousiefahrt stoppt. Bei langem Tastendruck fährt die Jalousie entsprechend der Parametrierung nach oben bzw. nach unten. Die Unterscheidung ob ein Auf- oder Ab-Befehl gesendet wird, ist abhängig von der Wippenbetätigung (oben oder unten) und der Parametrierung. Bei der Parametrierung kann zwischen oberer Druckpunkt Auf, unterer Druckpunkt Ab oder umgekehrt gewählt werden. Mit diesem Parameter ist z.B. Dachlukensteuerung, Rolltorsteuerung usw. in beiden Richtungen möglich. Dabei entspricht er Auf-Befehl dem Aus-Befehl und der Ab-Befehl dem Ein-Befehl.

### Dimmen

Bei Betätigung wird zwischen langem Tastendruck und kurzem Tastendruck unterschieden. Ein kurzer Tastendruck sendet einen entsprechenden Schaltbefehl (Ein, Aus oder Um). Wird die Taste länger gedrückt gehalten (Zeitdauer parametrierbar), so wird ein Dimmbefehl gesendet. Dabei stehen die Funktionsweisen „Dimmen mit Stopptelegramm“ und „Dimmen mit zyklischem Senden“ zur Verfügung. Bei der Funktion „Dimmen mit Stopptelegramm“ wird bei langem Tastendruck auf dem Dimmobjekt ein Befehl 100% Dimmen, und bei Loslassen der Wippe ein Stopbefehl gesendet. Bei „Dimmen mit zyklischem Senden“ wird solange in parametrierbaren Zeitintervallen ein Dimmbefehl gesendet wie die Wippe gedrückt bleibt, wobei die Helligkeitsänderung (z.B. Änderung um 1/8) parametrierbar ist.

Im Ummodus wird die im Statusobjekt stehende Meldung invers gesendet. Das Statusobjekt ist nur zum Empfang von Schaltmeldungen ausgelegt und ist mit dem Schaltstatus des Dimmaktors zu verbinden.

### Szene

Mit der Funktion „Szene“ ist es möglich, daß der Anwender selber, ohne mit der ETS die Projektierung zu ändern, einen Szenenbaustein umprogrammiert, d.h. andere Helligkeitswerte bzw. Schaltzustände den einzelnen Gruppen der jeweiligen Szene zuordnet. Mit der Wippe können zwei Szenen (z.B. oberer Druckpunkt : Szene1, unterer Druckpunkt: Szene 2) über eine kurze Betätigung abgerufen und über eine lange gespeichert werden. Das Abrufen der Szene erfolgt über ein 1-Bit Schaltbefehle, wobei mit einem „0“-Telegramm die Szene 1 und mit einem „1“-Telegramm die Szene 2 abgerufen wird. Die Zuordnung, welcher Druckpunkt welches

Oktober 2001

## 20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302

Telegramm sendet, kann über Parameter eingestellt werden.

Das Speichern der Szene erfolgt über ein 1-Bit Schaltbefehle wobei mit einem „0“-Telegramm die Szene 1 und mit einem „1“-Telegramm die Szene 2 gespeichert wird. Im Szenenbaustein muß ebenfalls eine Applikation mit dieser Funktionsart verwendet werden. Es stehen dafür die Applikationsprogramme: 12 C0 Szene 740701 und 12 C0 Szene 740801 zur Verfügung. Vor dem Programmieren einer Szene müssen die betroffenen Akteuren mit dafür vorgesehenen Sensoren auf die gewünschten Helligkeitswerte bzw. Schaltzustände eingestellt werden. Durch den Empfang eines Telegramms werden die angesprochenen Szenenbausteine aufgefordert die aktuell eingestellten Helligkeitswerte und Schaltzustände von den Akteuren abzufragen und in der entsprechenden Szene zu speichern. Die lange Betätigung wird durch das Aufleuchten der LED angezeigt. Die Zeit, die zwischen einer kurzen und einer langen Betätigung unterscheidet, ist parametrierbar.

### Werte-Vorwahl

Über die Vorwahltasten A-D ist es möglich, parametrierbare 8-bit Werte bei Betätigung sofort zu senden. Werden mehrere Vorwahltasten gleichzeitig betätigt, wird ein für diese Tastenkombination parametrierbarer Wert gesendet. Es können für 12 Tastenkombinationen Werte parametriert werden.

### LED

Die vier LEDs können wahlweise als Orientierungslicht zur Anzeige von Schaltzuständen (Statusanzeige) oder bei entsprechender Parametrierung als Werteanzeige verwendet werden.

Bei „Statusanzeige“ ist jeder LED ein Objekt zugeordnet. Die LEDs können in dieser Betriebsart den Zustand der entsprechenden Objekte anzeigen, die jedoch nicht mit den übrigen Objekten verbunden sein müssen. D.h. die Wippe kann auch den Zustand einer anderen „Leuchtingruppe“ anzeigen. Außerdem ist für jede LED parametrierbar, ob der Statuswert oder der invertierte Statuswert angezeigt werden soll.

Bei der Betriebsart „Wert-LED“ können alle 4 LEDs zur Anzeige der aktuellen Vorwahl benutzt werden. Diese Parametrierung ist nur bei der Wippenfunktion „Dimmen“ möglich.

### Funktionen des Jalousieausgangs

#### Jalousie, (Rollo) Auf/Ab

Bei Empfang eines Telegramms auf das Auf/Ab-Objekt fährt die Jalousie für eine parametrierbare Zeit in die gewünschte Richtung. Bei Objektwert „0“ fährt die Jalousie nach oben; bei Objektwert „1“ fährt die Jalousie nach unten. Die Rollo- bzw. Jalousiesteuerung kann auch über ein parametrierbares Dimmobjekt erfolgen. Bei dieser Einstellung werden die Objekte für Jalousie und Lamelle invertiert um eine Synchronisation mit den verwendeten Tastern zu erreichen. Nach Ablauf der parametrierbaren Jalousie- bzw. Rollofahrzeit werden die Relais automatisch abgeschaltet. Läuft die Jalousie (Rollo) bereits in eine bestimmte Richtung und werden Auf/Ab-Telegramme für die entgegengesetzte Richtung empfangen, so stoppt die Jalousie (Rollo) zunächst für eine parametrierbare Zeit und läuft dann erst in die neue Richtung. Diese „Pausenzeit bei Richtungswechsel“ hängt vom eingesetzten Jalousie-Motor ab und ist vom Hersteller zu erfragen. Nach einer Jalousiefahrt nach unten ist die Jalousie ganz geschlossen. Aus diesem Grund kann eine Zeit parametriert werden, die den Jalousie-Motor veranlaßt, diese Zeit (Zeitdauer Umkehrschritt) wieder in einer anderen Richtung zu fahren und somit eine Lamellenverstellung bewirkt. Dies wird auch dann gemacht, wenn bei einer Jalousiefahrt nach unten, diese durch ein Stop-Telegramm unterbrochen wird. Die Pausenzeit bei Richtungswechsel wird dabei eingehalten.

#### Lamelle Auf/Zu

Das Verhalten der Jalousie bei Empfang eines Lamellen-Telegramms hängt vom Zustand ab, in dem sich die Jalousie gerade befindet. Fährt die Jalousie in eine bestimmte Richtung, dann wird die Jalousiefahrt durch ein Lamellen-Telegramm gestoppt. Bei einer Rollosteuerung wirkt ein Empfang eines Lamellen-Telegramms ausschließlich als Stop-Telegramm bzw. es hat keine Wirkung bei stehendem Rollo. Trifft während einer Lamellenverstellung ein erneutes Lamellen-Telegramm in gleicher Richtung ein, so verlängert sich die Lamellenverstellung. Bei einem Lamellen-Telegramm in Gegenrichtung wird nach Einhaltung der Pausenzeit bei Richtungsumkehr, der Lamellenbefehl ausgeführt. Bei einer stehenden Jalousie führt ein Lamellen-Telegramm zu einer Bewegung in die gewünschte Richtung. Nach Ablauf der eingestellten Bewegungsdauer wird der Jalousie-Motor automatisch abgeschaltet. Fährt also eine Jalousie nach unten (ohne Umkehrschritt), dann sind die Lamellen für diese Richtung geschlossen. Wird die Jalousie gestoppt und dann schrittweise (Lamellenverstellung) nach oben gefahren, öffnen sich die Lamellen zuerst und drehen sich dann in Auf-Richtung wieder zu. Sind die Lamellen ganz geschlossen, dann bewirken weitere Lamellen-Telegramme in die gleiche Richtung, daß sich die Jalousie schrittweise in diese Richtung bewegt.

## 20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302

### Sicherheitsobjekt (Windalarm)

Die Sicherheitsfunktion kann gesperrt oder freigegeben werden. Eine empfangene '1' auf dem Sicherheitsobjekt bedeutet eine Alarrrmeldung und die Jalousien fährt nach oben. Bei Rolladenbetrieb kann die Sicherheitsstellung ausgewählt werden.

Das Sicherheits-Objekt erwartet zur Überprüfung des Alarmgebers (z. B. Windsensor) von diesem zyklisch Telegramme. Auch wenn kein Alarm vorliegt, muß der Alarmgeber in einem parametrierten Zeithhythmus (Überwachungszeit) Telegramme mit der Information '0' (kein Alarm) senden. Bleiben die Telegramme aus, wird die Jalousie ebenfalls in die Sicherheitsstellung gefahren. Für diesen Alarmfall wird der Objektwert des Sicherheitsobjektes intern auf '1' (Alarm) gesetzt. Der aktuelle Alarm-Zustand kann dadurch (bei freigegebener Sicherheitsfunktion) über das Sicherheitsobjekt ausgelesen werden. Bei aktiver Sicherheitsstellung können die Jalousien/Rollos nicht mehr über Auf/Ab- oder Lamellen-Telegramme angesteuert werden. Fährt die Jalousie bzw. das Rollo in Sicherheitsstellung, wird die Pausenzeit bei einem evtl. Richtungswechsel eingehalten. Die Relais werden nach der Jalousie- bzw. Rollofahrzeit nicht abgeschaltet. Damit ist sichergestellt, daß sie bis in die Sicherheitsstellung fahren.

Erst wenn auf das Sicherheits-Objekt wieder ein Telegramm mit der Information '0' (kein Alarm) empfangen wird, kann die Jalousie/Rollo bedient werden.

### Busspannungsausfall und -wiederkehr

Bei Busspannungswiederkehr wird die Jalousie bzw. das Rollo ausgeschaltet. Bei Busspannungsausfall kann für die Jalousie und dem Rollo Auf, Zu oder Stop parametrieren werden. Bei Eintreten eines Busspannungsausfalls wird die Pausenzeit, die bei Richtungswechsel im normalen Betrieb eingehalten wird, nicht berücksichtigt. D.h. fährt eine Jalousie gerade nach unten, dann wird nach ca. 20 ms die neue Richtung eingestellt. Jalousiemotoren, die unbedingt eine Pausenzeit benötigen, können dann diesen Richtungswechsel evtl. nicht vollziehen. Sind die Relais aber vor Busspannungsausfall bereits abgeschaltet, so erfolgt keine Beeinträchtigung der Funktionalität. Beim Antrieb schwerer Rollomotoren ist die Parametereinstellung „STOP“ zur Schonung der Relaiskontakte zu verwenden.

### Automatische Relaisabschaltung

Die automatische Relaisabschaltung kann deaktiviert werden (Bei Jalousie über „Funktion Lamelle“). Diese Deaktivierung wirkt, wenn die Relais durch ein z.B. Auf/Zu-Telegramm angeschaltet wurden. Ein einmal in Bewegung gebrachter Motor, läßt sich dann nur noch mit einem Stop-Telegramm anhalten (nötig bei Wendeschaltung). Aus diesem Grund wird das Lamellen-Telegramm immer als Stop-Telegramm interpretiert. Das ist auch der

Fall bei stehender Jalousie (Lamellen-Telegramme existieren nicht mehr).

### **WARNING**

Beim Einsatz des Jalousieschalters UP 520/01 für Rollladenantriebe ist bei der Parametrierung folgendes zu beachten:

(Andernfalls kann es zum Verschweißen der Kontakte kommen!)

- Der Parameter „Pausenzeit bei Richtungswechsel“ muß auf eine Zeit, die von dem Jalousiehersteller zu erfragen ist, (im allgemeinen größer 500 ms) eingestellt werden!
- Der Parameter „Bei Busspannungsausfall“ soll auf „Stop“ eingestellt werden!

### Parametrierung des Tasters

#### Funktion: 4-fach Vorwahlwippe

#### Allgemein Tasten, Parameter

Allgemein Tasten	Vorwahl A	Vorwahl B	Vorwahl C	Vorwahl D	Jalousie
Wippen-Type	4-fach Vorwahlwippe				
Zeitdauer für zyklisches Senden (bei Dimmen mit zykl. Senden)	0,5 Sekunden				
Automatisches Zurückspringen auf Vorw. A	freigegeben				
LED verwendet für	Status (über separate Objekte)				
LED-Darstellung (LED A)	normal				
LED-Darstellung (LED B)	normal				
LED-Darstellung (LED C)	normal				
LED-Darstellung (LED D)	normal				

Parameter	Einstellungen
Wippen-Type	4-fach Vorwahlwippe 1-fach Wippe mit Wertevorwahl
Hier kann die grundsätzliche Funktionsart des Tasters ausgewählt werden. Je nachdem welche Funktionsart eingestellt wird, werden die zu der Einstellung benötigten Objekte in der Objektliste angezeigt.	
Zeitdauer für zyklisches Senden: (bei Dimmen mit zykl. Senden)	0,3; 0,4; <b>0,5</b> ; 0,6; 0,8; 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5; 3,0; 4,0; 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden
Hier erfolgt die Einstellung der Sendewiederholzeit für zyklisches Senden bei der Funktion „Dimmen mit zyklischem Senden“ bei langem Tastendruck. Bei der Einstellung der Zeitdauer ist auf die Busbelastung zu achten.	

## 20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302

Parameter	Einstellungen
Automatisches Zurück-springen auf Vorwahl A	freigegeben gesperrt
Dieser Parameter legt das automatische Zurückspringen auf Vorwahl A fest. Ist die Einstellung „freigegeben“ parametriert, wird nach Ablauf einer fest eingestellten Wartezeit (1,5 Min.) nach der letzten Aktion des vorgewählten Kanals B, C oder D automatisch auf die Vorwahl A zurückgesprungen.	
Die Einstellung „gesperrt“ schaltet das automatische Zurückspringen auf die Vorwahl A ab. Es bleibt immer der Kanal angewählt, der zuletzt über die entsprechende Vorwahltaste selektiert wurde.	
LED verwendet für	Vorwahl-LED Status (über separate Objekte) Orientierungslicht (LED links) Orientierungslicht (LED Mitte) Alle LEDs aus
Über diesen Parameter ist die Funktionsweise der LEDs einzustellen. „Vorwahl-LED“: Es leuchtet immer die LED unter der Vorwahltaste des angewählten Kanals. „Status (über separate Objekte)“: In dieser Betriebsart ist jeder LED ein Objekt zugeordnet. Dabei schaltet ein Objektwert von „1“ die LED ein. Die LEDs können somit den Zustand der entsprechenden Objekte anzeigen, die jedoch nicht mit den übrigen Objekten verbunden sein müssen. D.h. die Wippe kann auch den Zustand einer anderen „Leuchtguppe“ anzeigen. Bei dieser Einstellung ändert sich das Parameterfenster und es kann für die LEDs A – D die Darstellungsart eingestellt werden. „Orientierungslicht ...“: In dieser Einstellung können die LEDs links und Mitte als Orientierungslicht verwendet werden. „Alle LEDs aus“: In dieser Betriebsart sind die LEDs immer ausgeschaltet.	

## Schalten

### Kommunikationsobjekte

Phys. Adr.		Applikation		
Nr.	Objektname	Funktion	Typ	
01.01.013	20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302			
0	Schalten, Vorwahl A (Wippendruckpunkt oben)	Ein	1 Bit	
1	Schalten, Vorwahl A (Wippendruckpunkt unten)	Aus	1 Bit	
2	Schalten, Vorwahl B (Wippendruckpunkt oben)	Ein	1 Bit	
3	Schalten, Vorwahl B (Wippendruckpunkt unten)	Aus	1 Bit	
4	Schalten, Vorwahl C (Wippendruckpunkt oben)	Ein	1 Bit	
5	Schalten, Vorwahl C (Wippendruckpunkt unten)	Aus	1 Bit	
6	Schalten, Vorwahl D (Wippendruckpunkt oben)	Ein	1 Bit	
7	Schalten, Vorwahl D (Wippendruckpunkt unten)	Aus	1 Bit	
...	...	...	...	

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
0	Schalten, Vorwahl A, (Wippendruckpunkt oben)	Ein	1 Bit	KÜ
1	Schalten, Vorwahl A (Wippendruckpunkt unten)	Aus	1 Bit	KÜ

Diese Objekte dienen als Schaltobjekte für den oberen bzw. unteren Druckpunkt der Wippe bei Vorwahl A. Je nach Parametrierung wird entweder ein Ein-Telegramm oder ein Aus-Telegramm gesendet. Bei der Parametrierung auf „Um“ wird, abhängig vom aktuellen Schaltzustand, entweder ein „Ein“- oder ein Aus-Telegramm gesendet (toggeln).

## HINWEIS

Die Objekte 2-7 der Vorwahl B-D entsprechen in der Funktion „Schalten“ den der Vorwahl A und werden deshalb nicht näher beschrieben.

## Parameter

Allgemeine Tasten	Vorwahl A	<b>Vorwahl B</b>	Vorwahl C	Vorwahl D	Jalousie
Vorwahl B	freigegeben				
Funktion der Vorwahl B	Schalten				
Druckpunkt oben	Ein				
Druckpunkt unten	Aus				

Die Funktionen der Parameterfenster Vorwahl A bis D sind identisch.

Parameter	Einstellungen
Vorwahl B	freigegeben gesperrt

Dieser Parameter legt fest, ob der Kanal freigegeben oder gesperrt werden soll. Je nachdem welche Einstellung getroffen wird, ändert sich das Parameterfenster. Die Objekttypen der Vorwahl werden nur bei der Einstellung „freigegeben“ in der Objektliste angezeigt. Diese müssen dann mit einer Gruppenadresse verbunden werden.

Dieser Parameter erscheint nicht im Parameterfenster „Vorwahl A“.

<b>Funktion der Vorwahl B</b>	<b>Schalten</b> Jalousie Dimmen mit Stoptelegramm Dimmen mit zyklischem Senden Szene (abrufen/speichern)
-------------------------------	--

Über diesen Parameter wird die Funktion des Kanals eingestellt. Je nachdem, auf welche Funktion dieser Parameter eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster „Vorwahl B“ und es werden die zugehörigen Parameter in Standardeinstellungen angezeigt.

**Applikationsprogramm-Beschreibung**

Oktober 2001

**20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302**

Parameter	Einstellungen
Druckpunkt oben	Ein Aus Um
Druckpunkt unten	Ein <b>Aus</b> Um

Dieser Parameter stellt die Sendemeldung bei Betätigung der Wippe ein.

**Jalousie****Kommunikationsobjekte**

Phys. Adr.		Applikation	Funktion	Typ
Nr.	Objektname			
01.01.013	20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302			
0	Lamelle, Vorwahl A	Auf / Zu	1 Bit	
1	Jalousie, Vorwahl A	Auf / Ab	1 Bit	
2	Lamelle, Vorwahl B	Auf / Zu	1 Bit	
3	Jalousie, Vorwahl B	Auf / Ab	1 Bit	
4	Lamelle, Vorwahl C	Auf / Zu	1 Bit	
5	Jalousie, Vorwahl C	Auf / Ab	1 Bit	
6	Lamelle, Vorwahl D	Auf / Zu	1 Bit	
7	Jalousie, Vorwahl D	Auf / Ab	1 Bit	
...	...	...	...	

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
0	Lamelle, Vorwahl A	Auf / Zu	1 Bit	KÜ
1	Jalousie, Vorwahl A	Auf / Ab	1 Bit	KÜ

Dieses Objekt dient bei kurzem Tastendruck als Schaltobjekt für die Lamellenverstellung bei Vorwahl A. In der Standardeinstellung bewirkt eine kurze Betätigung des oberen Druckpunktes ein Öffnen der Lamelle um eine Stufe mit einem Aus-Telegramm und eine Betätigung des Druckpunktes unten ein Schließen der Lamelle um eine Stufe mit einem Ein-Telegramm.

Dieses Objekt dient bei langem Tastendruck als Schaltobjekt für die Jalousiefahrt bei Vorwahl A. Dabei gilt bei der Standardparametrierung: Betätigung oben fährt die Jalousie mit einem Aus-Telegramm nach oben und Betätigung unten schließt die Jalousie mit einem Ein-Telegramm. Eine kurze Betätigung der Wippe während der Jalousiefahrt stoppt die Fahrt.

**HINWEIS**

Die Objekte 2-7 der Vorwahl B-D entsprechen in der Funktion „Jalousie“ den der Vorwahl A und werden deshalb nicht näher beschrieben.

**Parameter**

Allgemein Tasten	Vorwahl A	<b>Vorwahl B</b>	Vorwahl C	Vorwahl D	Jalousie
Vorwahl B		freigegeben			
Funktion der Vorwahl B		Jalousie			
Druckpunkt oben / unten		Auf / Ab			
Langer Wippendruck ab		0,5 Sekunden			

**HINWEIS**

Die Funktionen der Parameterfenster Vorwahl A bis D sind identisch.

Parameter	Einstellungen
<b>Vorwahl B</b>	freigegeben gesperrt

Dieser Parameter legt fest, ob der Kanal freigegeben oder gesperrt werden soll. Je nachdem welche Einstellung getroffen wird, ändert sich das Parameterfenster. Die Objekttypen des Kanals werden nur bei der Einstellung „freigegeben“ in der Objektliste angezeigt. Diese müssen dann mit einer Gruppenadresse verbunden werden.  
Dieser Parameter erscheint nicht im Parameterfenster „Vorwahl A“

<b>Funktion der Vorwahl B(A,C,D)</b>	Schalten <b>Jalousie</b> Dimmen mit Stoptelegramm Dimmen mit zyklischem Senden Szene (abrufen/speichern)
--------------------------------------	--

Über diesen Parameter wird die Funktion des Vorwahltasters eingestellt. Je nachdem, auf welche Funktion dieser Parameter eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster „Vorwahl B“ und es werden die zugehörigen Parameter in Standardeinstellungen angezeigt.

<b>Druckpunkt oben/unten</b>	<b>Auf/Ab</b> Ab/Auf
------------------------------	-------------------------

Dieser Parameter stellt die Sendemeldung bei Betätigung (kurzer oder langer Wippendruck) der Wippe ein.

<b>Langer Wippendruck ab</b>	0,3; 0,4; <b>0,5</b> ; 0,6; 0,8; 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5; 3,0; 4,0; 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden
------------------------------	--

Dieser Parameter legt die Zeitgrenze für lange/kurze Wippenbetätigung fest. Wird eine Wippe länger als die eingestellte Zeit gedrückt, so wertet dies der Taster als langen Tastendruck aus.

**HINWEIS**

Die Objekte 2-7 der Vorwahl B-D entsprechen in der Funktion „Jalousie“ den der Vorwahl A und werden deshalb nicht näher beschrieben.

## 20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302

### Dimmen mit Stoptelegramm,

#### Kommunikationsobjekte

Phys. Adr.		Applikation		
Nr.	Objektname	Funktion	Typ	
01.01.013	20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302			
0	Dimmen E/A, Vorwahl A	Ein / Aus	1 Bit	
1	Dimmen, Vorwahl A	Heller / Dunkler	4 Bit	
2	Dimmen E/A, Vorwahl B	Ein / Aus	1 Bit	
3	Dimmen, Vorwahl B	Heller / Dunkler	4 Bit	
4	Dimmen E/A, Vorwahl C	Ein / Aus	1 Bit	
5	Dimmen, Vorwahl C	Heller / Dunkler	4 Bit	
6	Dimmen E/A, Vorwahl D	Ein / Aus	1 Bit	
7	Dimmen, Vorwahl D	Heller / Dunkler	4 Bit	
...	...	...	...	

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
0	Dimmen E/A, Vorwahl A	Ein / Aus	1 Bit	KÜ
Dieses Objekt dient bei kurzem Tastendruck als Schaltobjekt für die Wippe bei Vorwahl A. Dabei gilt bei der Standardparametrierung: Betätigung oben sendet ein Ein-Telegramm und Betätigung unten sendet ein Aus-Telegramm. Bei der Parametrierung auf „Um/Um“ wird, abhängig vom aktuellen Schaltzustand, entweder ein Ein- oder ein Aus-Telegramm gesendet (toggeln).				
1	Dimmen, Vorwahl A	Heller / Dunkler	4 Bit	KÜ
Dieses Objekt dient als Dimmobjekt für die Wippe bei Vorwahl A und sendet bei langem Tastendruck ein Dimmtelegramm. Dabei gilt: lange Betätigung des oberen Wippendruckpunktes sendet ein Dimmen-heller-Telegramm und lange Betätigung des unteren Wippendruckpunktes sendet ein Dimmen-dunkler-Telegramm. Beim Loslassen der Taste wird ein Stop-Telegramm gesendet.				

#### HINWEIS

Die Objekte 2-7 der Vorwahl B-D entsprechen in der Funktion „Dimmen mit Stoptelegramm“ den der Vorwahl A und werden deshalb nicht näher beschrieben.

#### Parameter

Allgemein Tasten	Vorwahl A	Vorwahl B	Vorwahl C	Vorwahl D	Jalousie
Vorwahl B	freigegeben				
Funktion der Vorwahl B	Dimmen mit Stoptelegramm				
Druckpunkt oben / unten	Ein / Aus				
Langer Wippendruck ab	0,5 Sekunden				

#### HINWEIS

Die Funktionen der Parameterfenster Vorwahl A bis D sind identisch.

Parameter	Einstellungen
Vorwahl B	freigegeben gesperrt
Dieser Parameter legt fest, ob die Vorwahltaste freigegeben oder gesperrt werden soll. Je nachdem welche Einstellung getroffen wird, ändert sich das Parameterfenster. Die Objekttypen des Kanals werden nur bei der Einstellung „freigegeben“ in der Objektliste angezeigt. Diese müssen dann mit einer Gruppenadresse verbunden werden. Diese Parameter erscheint nicht im Parameterfenster „Vorwahl A“.	
Funktion der Vorwahl B (A,C,D)	Schalten Jalousie <b>Dimmen mit Stoptelegramm</b> Dimmen mit zyklischem Senden Szene (abrufen/speichern)
Über diesen Parameter wird die Funktion des Vorwahltasters eingestellt. Je nachdem, auf welche Funktion dieser Parameter eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster „Vorwahl“ und es werden die zugehörigen Parameter in Standardardeinstellungen angezeigt.	
Druckpunkt oben/unten	Ein/Aus Um/Um
Dieser Parameter legt die Funktion für die Druckpunkte oben und unten der Wippe fest. Bei der Einstellung „Ein/Aus“ wird durch Betätigung des oberen Druckpunktes ein Ein-Telegramm und mit dem unteren Druckpunkt ein Aus-Telegramm gesendet. Wird die Einstellung „Um/Um“ gewählt, so wird bei Betätigung eines Druckpunktes, abhängig vom aktuellen Objektstatus, entweder ein Ein-Telegramm oder ein Aus-Telegramm gesendet (toggeln).	
Langer Wippendruck ab	0,3; 0,4; <b>0,5</b> ; 0,6; 0,8; 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5; 3,0; 4,0; 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden
Dieser Parameter legt die Zeitgrenze für lange/kurze Wippenbetätigung fest. Wird eine Wippe länger als die eingestellte Zeit gedrückt, so wertet dies der Taster als langen Tastendruck aus und sendet Dimmtelegramme.	

**Aplikationsprogramm-Beschreibung**

Oktober 2001

**20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302****Dimmen mit zyklischem Senden****Kommunikationsobjekte**

Phys. Adr.		Applikation		
Nr.	Objektname	Funktion	Typ	
01.01.013	20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302			
0	Dimmen E/A/Um, Vorwahl A	Ein / Aus / Um	1 Bit	
1	Dimmen, Vorwahl A	Heller / Dunkler	4 Bit	
2	Dimmen E/A/Um, Vorwahl B	Ein / Aus / Um	1 Bit	
3	Dimmen, Vorwahl B	Heller / Dunkler	4 Bit	
4	Dimmen E/A/Um, Vorwahl C	Ein / Aus / Um	1 Bit	
5	Dimmen, Vorwahl C	Heller / Dunkler	4 Bit	
6	Dimmen E/A/Um, Vorwahl D	Ein / Aus / Um	1 Bit	
7	Dimmen, Vorwahl D	Heller / Dunkler	4 Bit	
***	***	***	***	

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
0	Dimmen E/A/Um, Vorwahl A	Ein / Aus / Um	1 Bit	KSÜ
Dieses Objekt dient bei kurzem Tastendruck als Schaltobjekt für die Wippe bei Vorwahl A. Dabei gilt bei der Standardparametrierung: Betätigung oben sendet ein Ein-Telegramm und Betätigung unten sendet ein Aus-Telegramm. Bei der Parametrierung auf „Um/Um“ wird, abhängig vom aktuellen Schaltzustand, entweder ein Ein- oder ein Aus-Telegramm gesendet (toggeln).				
1	Dimmen, Vorwahl A	Heller / Dunkler	4 Bit	KÜ
Dieses Objekt dient als Dimmobjekt für die Wippe bei Vorwahl A und sendet bei langem Tastendruck ein Dimmtelegramm. Dabei gilt: lange Betätigung des oberen Wippendruckpunktes sendet ein Dimmen-heller-Telegramm und lange Betätigung des unteren Wippendruckpunktes sendet ein Dimmen-dunkler-Telegramm in der im Parameter „Zeitdauer für zykl. Senden“ eingestellten Sendewiederholzeit.				

**HINWEIS**

Die Objekte 2-7 der Vorwahl B-D entsprechen in der Funktion „Dimmen mit zyklischem Senden“ den der Vorwahl A und werden deshalb nicht näher beschrieben.

**Parameter**

Allgemein Tasten	Vorwahl A	<b>Vorwahl B</b>	Vorwahl C	Vorwahl D	Jalousie
Vorwahl B		<b>freigegeben</b>			
Funktion der Vorwahl B		<b>Dimmen mit zyklischem Senden</b>			
Druckpunkt oben / unten		<b>Ein / Aus, Schrittweite=1/8</b>			
Langer Wippendruck ab		<b>0,5 Sekunden</b>			

**HINWEIS**

Die Funktionen der Parameterfenster Vorwahl A bis D sind identisch.

Parameter	Einstellungen
<b>Vorwahl B</b>	<b>freigegeben</b> gesperrt

Dieser Parameter legt fest, ob der Kanal freigegeben oder gesperrt werden soll. Je nachdem welche Einstellung getroffen wird, ändert sich das Parameterfenster. Die Objekttypen des Kanals werden nur bei der Einstellung „freigegeben“ in der Objektliste angezeigt. Diese müssen dann mit einer Gruppenadresse verbunden werden. Dieser Parameter erscheint nicht im Parameterfenster „Vorwahl A“

<b>Funktion der Vorwahl B</b>	Schalten Jalousie Dimmen mit Stoptelegramm <b>Dimmen mit zyklischem Senden</b> Szene (abrufen/speichern)
-------------------------------	--

Über diesen Parameter wird die Funktion des Vorwahltasters eingestellt. Je nachdem, auf welche Funktion dieser Parameter eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster „Vorwahl“ und es werden die zugehörigen Parameter in Standardeinstellungen angezeigt.

<b>Druckpunkt oben/unten</b>	Ein / Aus, Schrittweite = 1/1 Ein / Aus, Schrittweite = 1/2 Ein / Aus, Schrittweite = 1/4 <b>Ein / Aus, Schrittweite = 1/8</b> Ein / Aus, Schrittweite = 1/16 Ein / Aus, Schrittweite = 1/32 Ein / Aus, Schrittweite = 1/64 Um / Um, Schrittweite = 1/1 Um / Um, Schrittweite = 1/4 Um / Um, Schrittweite = 1/8 Um / Um, Schrittweite = 1/16 Um / Um, Schrittweite = 1/32 Um / Um, Schrittweite = 1/64
------------------------------	--

Hier wird eingestellt, welcher Schaltwert bei kurzer Betätigung der Druckpunkte oben und unten gesendet wird und welche Helligkeitsänderung ein Dimmtelegramm bei Erkennung eines langen Tastendrucks bewirken soll. In der Einstellung „Änderung um 1/8“ müssen z.B. 8 Dimmtelegramme gesendet werden, damit von 0% auf 100% gedimmt werden kann.

„Ein / Aus, Schrittweite = x“: Eine kurze Betätigung des oberen Druckpunktes bewirkt ein Ein-Telegramm, des unteren Druckpunktes ein Aus-Telegramm. Bei langer Betätigung des oberen Druckpunktes werden Heller-dimmen-Telegramme und bei Betätigung unten Dunkler-dimmen-Telegramme gesendet.

Oktober 2001

## 20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302

Parameter	Einstellungen
„Um / Um, Schrittweite = x“: Bei kurzer Betätigung eines Druckpunktes wird der im Schaltobjekt stehende Wert invertiert. Bei langer Betätigung des oberen Druckpunktes werden Heller-dimmen-Telegramme und bei Betätigung unten Dunkler-dimmen-Telegramme gesendet.	
<b>Langer Wippendruck ab</b>	0,3; 0,4; <b>0,5</b> ; 0,6; 0,8; 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5; 3,0; 4,0; 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden
Dieser Parameter legt die Zeitgrenze für lange/kurze Wippen-betätigung fest. Wird eine Wippe länger als die eingestellte Zeit gedrückt, so wertet dies der Taster als langen Tastendruck aus und sendet „Dimmtelegramme“.	

### Szene

#### Kommunikationsobjekte

Phys. Adr.	Applikation	Nr.	Objektname	Funktion	Typ
01.01.013	20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302				
0	Szene, Vorwahl A		Abrufen	1 Bit	
1	Szene, Vorwahl A		Speichern	1 Bit	
2	Szene, Vorwahl B		Abrufen	1 Bit	
3	Szene, Vorwahl B		Speichern	1 Bit	
4	Szene, Vorwahl C		Abrufen	1 Bit	
5	Szene, Vorwahl C		Speichern	1 Bit	
6	Szene, Vorwahl D		Abrufen	1 Bit	
7	Szene, Vorwahl D		Speichern	1 Bit	
***	***	***	***	***	***

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
0	Szene Vorwahl A	Abrufen	1 Bit	KÜ
Über die Gruppenadresse in diesem Objekt werden die Telegramme zum Abrufen der Szene gesendet. Bei Empfang des Telegramms sendet der Szenenbaustein die gespeicherten Helligkeitswerte der Szene über die Gruppenobjekte an die adressierten Schalt-/Dimmaktoren.				
1	Szene Vorwahl A	Speichern	1 Bit	KÜ
Über die Gruppenadresse in diesem Objekt werden die Speichertelegramme an den entsprechenden Szenenbaustein gesendet.				

### HINWEIS

Die Objekte 2-7 der Vorwahl B-D entsprechen in der Funktion „Szene“ den der Vorwahl A und werden deshalb nicht näher beschrieben.

### Parameter

Allgemein Tasten	Vorwahl A	<b>Vorwahl B</b>	Vorwahl C	Vorwahl D	Jalousie
Vorwahl B		freigegeben			
Funktion der Vorwahl B		Szene (abrufen / speichern)			
Druckpunkt oben / unten		0 / 1			
Szene speichern ab		5,0 Sekunden			

Die Funktionen der Parameterfenster Vorwahl A bis D sind identisch.

Parameter	Einstellung
<b>Vorwahl B</b>	freigegeben gesperrt
Dieser Parameter legt fest, ob die Vorwahltaste freigegeben oder gesperrt werden soll. Je nachdem welche Einstellung getroffen wird, ändert sich das Parameterfenster. Die Objekttypen des Kanals werden nur bei der Einstellung „freigegeben“ in der Objektliste angezeigt. Diese müssen dann mit einer Gruppenadresse verbunden werden. Diese Parameter erscheint nicht im Parameterfenster „Vorwahl A“	
<b>Funktion der Vorwahl B</b>	Schalten Jalousie Dimmen mit Stoptelegramm Dimmen mit zyklischem Senden <b>Szene (abrufen/speichern)</b>
Über diesen Parameter wird die Funktion des Vorwahltasters eingestellt. Je nachdem, auf welche Funktion dieser Parameter eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster „Vorwahl“ und es werden die zugehörigen Parameter in Standardeinstellungen angezeigt.	
<b>Druckpunkt oben/unten</b>	0 / 1 1 / 0
Dieser Parameter stellt die Sendemeldung bei Betätigung (kurzer und langer Wippendruck) der Wippe ein. Bei der Einstellung „0 / 1“ erfolgt bei kurzer Betätigung des oberen Druckpunktes mit einem „0“-Telegramm das Abrufen und bei langer Betätigung die Speicherung der Szene1. Bei kurzer Betätigung des unteren Druckpunktes erfolgt mit einem „1“-Telegramm das Abrufen und bei langer Betätigung die Speicherung der Szene2. Bei der Einstellung „0 / 1“ wird die Zuordnung der Szenen zu den Druckpunkten getauscht.	
<b>Szene speichern ab</b>	0,3; 0,4; 0,5; 0,6; 0,8; 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5; 3,0; 4,0; <b>5,0</b> ; 6,0; 7,0 Sekunden
Dieser Parameter gibt die Betätigungsduauer der Wippe an, die zwischen dem Abrufen der Szene und dem Wechsel in den Programmiermodus unterscheidet. Tastendruck kürzer als die eingestellte Zeit: Es wird die Szene abgerufen. Tastendruck länger als die eingestellte Zeit: Es wird in den Speichermodus der Szene geschaltet.	

## 20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302

### Funktion: 1-fach Wippe mit Wertevorwahl

#### Allgemein Tasten, Parameter

Allgemein Tasten	Wippe	Vorwahl_1	Vorwahl_2	Jalousie
Wippen-Type	1-fach Wippe mit Wertevorwahl			
LED verwendet für	alle LEDs aus			

Parameter	Einstellungen
Wippen-Type	4-fach Vorwahlwippe <b>1-fach Wippe mit Wertevorwahl</b>

Hier kann die grundsätzliche Funktionsart des Tasters ausgewählt werden. Je nachdem welche Funktionsart eingestellt wird, werden die zu der Einstellung benötigten Objekte in der Objektliste angezeigt.

**LED verwendet für**

Wert-LED  
Status (über separate Objekte)  
Orientierungslicht (LED links)  
Orientierungslicht (LED Mitte)  
**Alle LEDs aus**

Über diesen Parameter ist die Funktionsweise der LED's einzustellen.

„Wert-LED“: Bei dieser Betriebsart wird die aktuelle Wertevorwahl angezeigt. Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn im Parameterfenster „Wippe“ als Funktion der Wippe „Dimmen“ eingestellt wird.

„Status (über separate Objekte)“: In dieser Betriebsart ist jeder LED ein Objekt zugeordnet. Dabei schaltet ein Objektwert von „1“ die LED ein. Die LEDs können somit den Zustand der entsprechenden Objekte anzeigen, die jedoch nicht mit den übrigen Objekten verbunden sein müssen. D.h. die Wippe kann auch den Zustand einer anderen „Leuchtingruppe“ anzeigen. Bei dieser Einstellung ändert sich das Parameterfenster und es kann für die LEDs A – D die Darstellungsart normal oder invers eingestellt werden.

„Alle LEDs aus“: In dieser Betriebsart sind die LEDs immer ausgeschaltet.

„Orientierungslicht ...“: In dieser Einstellung können die LEDs Links und Mitte als Orientierungslicht verwendet werden.

„Alle LEDs aus“: In dieser Betriebsart sind die LED's immer ausgeschaltet.

### Schalten

#### Kommunikationsobjekte

Nr.	Objektname	Phys. Adr.   Applikation		
		Funktion	Typ	
01.01.013	20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302			
0	Schalten (Wippendruckpunkt oben)	Ein	1 Bit	
1	Schalten (Wippendruckpunkt unten)	Aus	1 Bit	
***	***	***	***	***

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
0	Schalten, (Wippendruckpunkt oben)	Ein	1 Bit	KÜ
1	Schalten, (Wippendruckpunkt unten)	Aus	1 Bit	KÜ

Diese Objekte dienen bei einem Tastendruck als Schaltobjekt für die Wippe. Dabei gilt bei der Standardparametrierung: Be-tätigung oben sendet ein Ein-Telegramm und Be-tätigung unten sendet ein Aus-Telegramm. Bei der Parametrierung auf „Um“ wird, abhängig vom aktuellen Schaltzustand, entweder ein Ein- oder ein Aus-Telegramm gesendet (toggeln).

#### Parameter

Allgemein Tasten	Wippe	Vorwahl_1	Vorwahl_2	Jalousie
Funktion der Wippe	Schalten			
Druckpunkt oben	Ein			
Druckpunkt unten	Aus			

Parameter	Einstellungen
Funktion der Wippe	Schalten Jalousie Dimmen mit Stoptelegramm Dimmen mit zyklischem Senden Szene (abrufen/speichern)

Über diesen Parameter wird die Funktion der Wippe einge-stellt. Je nachdem, auf welche Funktion dieser Parameter eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster „Wippe“ und es werden die zugehörigen Parameter in Standardein-stellungen angezeigt.

Druckpunkt oben	Ein Aus Um
Druckpunkt unten	Ein Aus Um

Dieser Parameter legt die Funktion für die Druckpunkte oben und unten der Wippe fest. Bei der Standardeinstellung wird durch Be-tätigung des oberen Druckpunktes ein Ein-Telegramm und mit dem unteren Druckpunkt ein Aus-Telegramm gesendet. Wird die Einstellung „Um“ gewählt, so wird bei Be-tätigung eines Druckpunktes, abhängig vom aktuel-len Objektstatus, entweder ein Ein-Telegramm oder ein Aus-Telegramm gesendet (toggeln).

## 20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302

### Jalousie

#### Kommunikationsobjekte

Phys. Adr.		Applikation		
Nr.	Objektname	Funktion		Typ
01.01.013	20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302			
0	Lamelle, Wippe	Auf / Zu	1 Bit	
1	Jalousie, Wippe	Auf / Ab	1 Bit	
...	...	...	...	...

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
0	Lamelle, Wippe	Auf / Zu	1 Bit	KÜ
1	Jalousie, Wippe	Auf / Ab	1 Bit	KÜ

Dieses Objekt dient bei kurzem Tastendruck als Schaltobjekt für die Lamellenverstellung. Dabei gilt bei der Standardparametrierung: Betätigung oben öffnet die Lamelle um eine Stufe mit einem Aus-Telegramm und Betätigung unten schließt die Lamelle um eine Stufe mit einem Ein-Telegramm.

Dieses Objekt dient bei langem Tastendruck als Schaltobjekt für die Jalousiefahrt. Dabei gilt bei der Standardeinstellung: Betätigung oben fährt die Jalousie mit einem Aus-Telegramm nach oben und Betätigung unten schließt die Jalousie mit einem Ein-Telegramm. Eine kurze Betätigung eines Druckpunktes während der Jalousiefahrt stoppt die Fahrt.

#### Parameter

Allgemein Tasten	Wippe	Vorwahl_1	Vorwahl_2	Jalousie
Funktion der Wippe	Jalousie			
Druckpunkt oben / unten	Auf / Ab			
Langer Wippendruck ab	0.5 Sekunden			

Parameter	Einstellungen
Funktion der Wippe	Schalten Jalousie Dimmen mit Stoptelegramm Dimmen mit zyklischem Senden Szene (abrufen/speichern)

Über diesen Parameter wird die Funktion der Wippe eingestellt. Je nachdem, auf welche Funktion dieser Parameter eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster „Wippe“ und es werden die zugehörigen Parameter in Standardeinstellungen angezeigt.

Parameter	Einstellungen
Druckpunkt oben/unten	Auf/Ab Ab/Auf
Dieser Parameter legt die Funktion für die Druckpunkte oben und unten der Wippe fest. In der Standardeinstellung bewirkt eine kurze Betätigung des oberen Druckpunktes ein Öffnen der Lamelle um eine Stufe durch ein Aus-Telegramm. Eine Betätigung des unteren Druckpunktes der Wippe schließt die Lamelle um eine Stufe mit einem Ein-Telegramm. Eine lange Betätigung des oberen Druckpunktes fährt die Jalousie mit einem Aus-Telegramm nach oben und eine lange Betätigung des unteren Druckpunktes schließt die Jalousie mit einem Ein-Telegramm.	
Langer Wippendruck ab	0,3; 0,4; 0,5; 0,6; 0,8; 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5; 3,0; 4,0; 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden
Dieser Parameter legt die Zeitgrenze für lange/kurze Wippenbetätigung fest. Wird eine Wippe länger als die eingestellte Zeit gedrückt, so wertet dies der Taster als langen Tastendruck aus.	

### Dimmen mit Stoptelegramm

#### Kommunikationsobjekte

Phys. Adr.		Applikation		
Nr.	Objektname	Funktion		Typ
01.01.013	20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302			
0	Dimmen E/A, Wippe	Ein / Aus	1 Bit	
1	Dimmen, Wippe	Heller / Dunkler	4 Bit	
...	...	...	...	...

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
0	Dimmen E/A, Wippe	Ein / Aus	1 Bit	KSÜ
1	Dimmen, Wippe	Heller / Dunkler	4 Bit	KSÜ

Dieses Objekt dient bei kurzem Tastendruck als Schaltobjekt für die Wippe. Dabei gilt bei der Standardparametrierung: Betätigung oben sendet ein Ein-Telegramm und Betätigung unten sendet ein Aus-Telegramm. Bei der Parametrierung auf „Um/Um“ wird, abhängig vom aktuellen Schaltzustand, entweder ein Ein- oder ein Aus-Telegramm gesendet (toggeln).

Dieses Objekt dient als Dimmobjekt für die Wippe und sendet bei langem Tastendruck ein Dimmtelegramm. Dabei gilt: lange Betätigung des oberen Wippendruckpunktes sendet ein Dimmen-heller-Telegramm und lange Betätigung des unteren Wippendruckpunktes sendet ein Dimmen-dunkler-Telegramm. Beim Loslassen der Taste wird ein Stop-Telegramm gesendet.

**Applikationsprogramm-Beschreibung**

Oktober 2001

**20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302****Parameter**

Allgemein Tasten	Wippe	Vorwahl_1	Vorwahl_2	Jalousie
Funktion der Wippe	Dimmen mit Stoptelegramm			
Druckpunkt oben / unten	Ein / Aus			
Langer Wippendruck ab	0,5 Sekunden			

Parameter	Einstellungen
<b>Funktion der Wippe</b>	Schalten Jalousie <b>Dimmen mit Stoptelegramm</b> Dimmen mit zyklischem Senden Szene (abrufen/speichern)
Über diesen Parameter wird die Funktion der Wippe eingestellt. Je nachdem, auf welche Funktion dieser Parameter eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster „Wippe“ und es werden die zugehörigen Parameter in Standardeinstellungen angezeigt.	
<b>Druckpunkt oben/unten</b>	<b>Ein/Aus</b> Um/Um
Dieser Parameter legt die Funktion für die Wippendruckpunkte oben und unten fest. Bei der Einstellung „Ein / Aus“ wird mit dem oberen Druckpunkt der Wippe bei kurzer Betätigung ein Ein-Telegramm gesendet. Bei kurzer Betätigung des unteren Druckpunktes wird ein Aus-Telegramm gesendet. Wird ein langer Tastendruck erkannt, so wird bei Betätigung oben ein Dimmen-heller-Telegramm und bei Betätigung unten ein Dimmen-dunkler-Telegramm gesendet. Beim Loslassen wird ein Stop-Telegramm gesendet. Wird die Einstellung „Um / Um“ gewählt, so wird bei kurzer Betätigung eines Druckpunktes, abhängig vom aktuellen Objektstatus, entweder ein Ein-Telegramm oder ein Aus-Telegramm gesendet (toggeln). Die Dimmfunktion bleibt wie bei der Einstellung „Ein / Aus“ erhalten.	
<b>Langer Wippendruck ab</b>	0,3; 0,4; <b>0,5</b> ; 0,6; 0,8; 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5; 3,0; 4,0; 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden
Dieser Parameter legt die Zeitgrenze für lange/kurze Wippenbetätigung fest. Wird eine Wippe länger als die eingestellte Zeit gedrückt, so wertet dies der Taster als langen Tastendruck aus und sendet Dimmtelegramme.	

**Dimmen mit zyklischem Senden****Kommunikationsobjekte**

Phys. Adr.		Applikation		
Nr.	Objektname	Funktion	Typ	
01.01.013	20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302			
0	Dimmen E/A, Wippe	Ein / Aus / Um	1 Bit	
1	Dimmen, Wippe	Heller / Dunkler	4 Bit	
***	***	***	***	***

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
0	Dimmen E/A, Wippe	Ein / Aus	1 Bit	KSÜ
Dieses Objekt dient bei kurzem Tastendruck als Schaltobjekt für die Wippe. Dabei gilt bei der Standardparametrierung: Betätigung oben sendet ein Ein-Telegramm und Betätigung unten sendet ein Aus-Telegramm. Bei der Parametrierung auf „Um/Um“ wird, abhängig vom aktuellen Schaltzustand, entweder ein Ein- oder ein Aus-Telegramm gesendet (toggeln).				
1	Dimmen, Wippe	Heller / Dunkler	4 Bit	KSÜ
Dieses Objekt dient als Dimmobjekt für die Wippe und sendet bei langem Tastendruck ein Dimmtelegramm. Dabei gilt: lange Betätigung des oberen Wippendruckpunktes sendet ein „Dimmen-heller-Telegramm“ und lange Betätigung des unteren Wippendruckpunktes sendet ein „Dimmen-dunkler-Telegramm“. Beim Loslassen der Taste wird ein „Stop-Telegramm“ gesendet.				

**Parameter**

Allgemein Tasten	Wippe	Vorwahl_1	Vorwahl_2	Jalousie
Funktion der Wippe	Dimmen mit zyklischem Senden			
Druckpunkt oben / unten	Ein / Aus, Schrittweite=1/8			
Langer Wippendruck ab	0,5 Sekunden			
Zeitdauer für zyklisches Senden	0,5 Sekunden			

Parameter	Einstellungen
<b>Funktion der Wippe</b>	Schalten Jalousie Dimmen mit Stoptelegramm <b>Dimmen mit zyklischem Senden</b> Szene (abrufen/speichern)
Über diesen Parameter wird die Funktion der Wippe eingestellt. Je nachdem, auf welche Funktion dieser Parameter eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster „Wippe“ und es werden die zugehörigen Parameter in Standardeinstellungen angezeigt.	

Oktober 2001

## 20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302

Parameter	Einstellung
<b>Druckpunkt oben / unten</b>	Ein / Aus, Schrittweite = 1/1 Ein / Aus, Schrittweite = 1/2 Ein / Aus, Schrittweite = 1/4 <b>Ein / Aus, Schrittweite = 1/8</b> Ein / Aus, Schrittweite = 1/16 Ein / Aus, Schrittweite = 1/32 Ein / Aus, Schrittweite = 1/64 Um / Um, Schrittweite = 1/1 Um / Um, Schrittweite = 1/4 Um / Um, Schrittweite = 1/8 Um / Um, Schrittweite = 1/16 Um / Um, Schrittweite = 1/32 Um / Um, Schrittweite = 1/64

Hier wird eingestellt, welcher Schaltwert bei kurzer Betätigung der Druckpunkte oben und unten gesendet wird und welche Helligkeitsänderung ein Dimmtelegramm bei Erkennung eines langen Tastendrucks bewirken soll. In der Einstellung „Änderung um 1/8“ müssen 8 Dimmtelegramme gesendet werden, damit von 0% auf 100% gedimmt werden kann.

„Ein / Aus, Schrittweite = x“: Eine kurze Betätigung des oberen Druckpunktes bewirkt ein Ein-Telegramm, des unteren Druckpunktes ein Aus-Telegramm. Bei langer Betätigung des oberen Druckpunktes werden Heller-dimmen-Telegramme und bei Betätigung unten Dunkler-dimmen-Telegramme gesendet.

„Um / Um, Schrittweite = x“: Bei kurzer Betätigung eines Druckpunktes wird der im Schaltobjekt stehende Wert invertiert. Die Dimmfunktion bleibt wie bei der Einstellung „Ein / Aus, Schrittweite = x“ erhalten.

**Langer Wippendruck ab**    0,3; 0,4; **0,5**; 0,6; 0,8; 1,0;  
 1,2; 1,5; 2,0; 2,5; 3,0; 4,0;  
 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden

Dieser Parameter legt die Zeitgrenze für lange/kurze Wippenbetätigung fest. Wird die Wippe länger als die eingestellte Zeit gedrückt, so wertet dies der Taster als langen Tastendruck aus und sendet Dimmtelegramme.

**Zeitdauer für zyklisches Senden**    0,3; 0,4; **0,5**; 0,6; 0,8; 1,0;  
 1,2; 1,5; 2,0; 2,5; 3,0; 4,0;  
 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden

Hier erfolgt die Einstellung der Sendewiederholzeit für zyklisches Senden bei langem Tastendruck. Bei der Einstellung der Sendewiederholzeit ist auf die Busbelastung zu achten.

## Szene

### Kommunikationsobjekte

Phys. Adr.	Applikation			
	Nr.	Objektname	Funktion	Typ
 01.01.013		20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302		
	0	Szene	Abrufen	1 Bit
	1	Szene	Speichern	1 Bit
	---	---	---	---

Obj	Funktion	Objektname	Typ	Flag
0	Szene	Abrufen	1 Bit	KÜ

Über die Gruppenadresse in diesem Objekt werden die Telegramme zum Abrufen der Szene gesendet. Bei Empfang des Telegramms sendet der Szenenbaustein die gespeicherten Helligkeitswerte der Szene über die Gruppenobjekte an die adressierten Schalt-/Dimmaktoren.

1	Szene	Speichern	1 Bit	KÜ
---	-------	-----------	-------	----

Über die Gruppenadresse in diesem Objekt werden die Programmiertelegramme an den entsprechenden Szenenbaustein gesendet.

## Parameter

Allgemein Tasten	Wippe	Vorwahl_1	Vorwahl_2	Jalousie
Funktion der Wippe				Szene (abrufen / speichern)
Druckpunkt oben / unten				0 / 1
Szene speichern ab				5,0 Sekunden

Parameter	Einstellung
<b>Funktion der Wippe</b>	Schalten Jalousie Dimmen mit Stopptelegramm Dimmen mit zyklischem Senden <b>Szene (abrufen/speichern)</b>

Über diesen Parameter wird die Funktion der Wippe eingestellt. Je nachdem, auf welche Funktion dieser Parameter eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster „Wippe“ und es werden die zugehörigen Parameter in Standardeinstellungen angezeigt.

**Applikationsprogramm-Beschreibung**

Oktober 2001

**20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302**

Parameter	Einstellung
<b>Druckpunkt oben/unten</b>	<b>0 / 1</b> 1 / 0

Dieser Parameter stellt die Sendemeldung bei Betätigung der Wippendruckpunkte ein.  
 „0 / 1“: Bei kurzer Betätigung des Druckpunktes oben wird mit einem „0“-Telegramm von den angesprochenen Szenenbausteinen die Szene 1 eingestellt. Bei kurzer Betätigung des Druckpunktes unten wird mit einem „1“-Telegramm von den angesprochenen Szenenbausteinen die Szene 2 eingestellt. Bei langer Betätigung der Druckpunkte werden die angesprochenen Szenenbausteine aufgefordert die aktuell eingestellten Helligkeitswerte und Schaltzustände von den Akten abzufragen und in den entsprechenden Szenen zu speichern.  
 „1 / 0“: In dieser Einstellung ist die Zuordnung der Szenen zu den Druckpunkten gewechselt.

<b>Szene speichern ab</b>	0,3; 0,4; 0,5; 0,6; 0,8; 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5; 3,0; 4,0; <b>5,0;</b> 6,0; 7,0 Sekunden
---------------------------	---

Dieser Parameter gibt die Betätigungsduer der Wippe an, die zwischen dem Abrufen der Szene und dem Wechsel in den Speichermodus unterscheidet.  
 Tastendruck kürzer als die eingestellte Zeit: Es wird die Szene abgerufen.  
 Tastendruck länger als die eingestellte Zeit: Es wird in den Speichermodus der Szene geschaltet.

**Parameter**

Allgemein Tasten	Wippe	Vorwahl_1	Vorwahl_2	Jalousie
Wert bei Vorwahl A (0-255)		51		
Wert bei Vorwahl B (0-255)		102		
Wert bei Vorwahl C (0-255)		153		
Wert bei Vorwahl D (0-255)		204		
Wert bei Vorwahl A B (0-255)		75		
Wert bei Vorwahl A C (0-255)		101		
Wert bei Vorwahl A D (0-255)		126		
Wert bei Vorwahl B C (0-255)		127		
Wert bei Vorwahl B D (0-255)		152		
Wert bei Vorwahl C D (0-255)		179		

Allgemein Tasten	Wippe	Vorwahl_1	Vorwahl_2	Jalousie
Wert bei Vorwahl A B C (0-255)		103		
Wert bei Vorwahl A B D (0-255)		128		

Parameter	Einstellungen
<b>Wert bei Vorwahl A (0-255)</b>	<b>51</b>

Hier werden die 8-bit-Werte eingetragen, die bei Betätigung der entsprechenden Vorwahltaste oder der Vorwahltastenkombination direkt gesendet werden. Der Bereich umfaßt die Werte 0 bis 255 bzw. 0 bis 100%.

**Vorwahl****Kommunikationsobjekte**

Phys. Adr.		Applikation		
Nr.	Objektname	Funktion	Typ	
01.01.013	20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302			
...	...	...	...	...
2	Wert	Vorwahl-Wert (1Byte)	1 Byte	
...	...	...	...	...

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
2	Wert	Vorwahl-Wert (1 Byte)	1 Byte	KSÜ

Nach Betätigung einer Vorwahltaste oder Vorwahltastenkombination wird direkt über die Gruppenadresse in diesem Objekt ein Wertetelegramm gesendet.

**HINWEIS**

Die Funktionen und die Parameter der Parameterfenster „Vorwahl 1“ und „Vorwahl 2“ sind identisch.

## 20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302

### Parametrierung des Jalousieausgangs

#### Kommunikationsobjekte

Phys. Adr.		Applikation		
Nr.	Objektname	Funktion	Typ	
01.01.013	20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302			
...	...	...	...	...
12	Jalousie	Ab / Auf	1 Bit	
13	Lamelle	Auf / Zu	1 Bit	
14	Windalarm	Jalousie oben	1 Bit	
15	Jalousie über Dimmen	Auf / Ab über Heller / Dunkler	4 Bit	

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
12	Jalousie	Ab / Auf	1 Bit	KS
	Mit diesem Objekt wird die Jalousiefahrt (Ab / Auf) eingeleitet. Beim Empfang einer logischen „0“ fährt die Jalousie nach oben, bei einer „1“ nach unten.			
13	Lamelle	Auf / Zu	1 Bit	KS
	Dieses Objekt dient für die Lamellenverstellung. Beim Empfang einer logischen „0“ dreht sich die Lamelle nach unten, bei einer „1“ dreht sie sich nach oben.			
14	Windalarm	Jalousie oben	1 Bit	KS
	Dieses Objekt kann mit einer Sicherheitsadresse, z.B. von einem Windmesser verbunden werden. Der Windmesser sendet im Ruhezustand zykl. eine logische „0“ und bei Windalarm eine logische „1“. Bei Windalarm fährt der Jalousieschalter die Jalousie in ihre Sicherheitsstellung und verriegelt die Bedienung. Das gleiche geschieht, wenn der Windsensor ausfallen sollte und somit keine zyklische „0“-Signale mehr senden könnte. Dieses Objekt ist nur verfügbar, wenn der Parameter „Sicherheitsalarm“ auf „freigegeben“ eingestellt wurde.			
15	Jalousie über Dimmen	Auf / Ab über-heller / dunkler	4 Bit	KS
	Über dieses Objekt kann ein Dimmsensor eine Jalousie steuern. Wobei beim Hellerdimmen, die Jalousie hoch, und beim dunkler Dimmen abwärts fährt. Alle Dimmtelegramme werden als Änderung um 100% interpretiert, da der Aktor die aktuelle Stellung nicht kennt. Aus diesem Grunde ist nur beim Dimmsensor die Konfiguration „Dimmen mit StopTelegramm“ sinnvoll.			
	Dieses Objektes ist nur verfügbar, wenn der Parameter „Jalousiesteuerung über Dimmung ansteuerbar“ auf „freigegeben“ eingestellt wurde. Der Objektwert von „Jalousie“ und „Lamelle“ wird ebenfalls invertiert. Das ermöglicht, daß das Objekt des kurzen Tastendrucks bei der Jalousie mit dem Objekt „Lamelle“ verbunden werden kann. Damit öffnet sich bei einem kurzen Tastendruck oben die Lamelle (oben -> heller; unten -> dunkler).			

### Parameter

Allgemein Tasten	Vorwahl A	Vorwahl B	Vorwahl C	Vorwahl D	Jalousie
Funktion	Jalousie				
Funktion Lamelle (Lamellenschritt)	über Objekt, ohne Umkehrschritt bei Ab				
Jalousiefahrzeit	12 Minuten				
Lamellenverstellzeit	200 Millisekunden				
Pausenzeit bei Richtungswechsel	700 Millisekunden				
Jalousie über Dimmung ansteuerbar	freigegeben (Auf/Ab getauscht)				
Verhalten bei Busspannungsaustritt	nach oben fahren				
Sicherheit (z.B. Windalarm)	freigegeben				
Sicherheitsstellung der Jalousie	Auf				
Überwachungszeit	12 Minuten				

Parameter	Einstellung
Funktion	Jalousie Rollo
	Über diesen Parameter wird die Funktion des Jalousieschalters eingestellt. Je nachdem, welche Funktion eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster und es werden die zugehörigen Parameter in Standardeinstellungen angezeigt.
Funktion Lamelle (Lamellenschritt)	über Objekt, ohne Umkehrschritt bei Ab über Objekt, mit Umkehrschritt bei Ab über Jalousie Auf / Ab mit Stop
	Mit diesen Parameter wird die Reaktion auf ein Lamellen-Telegramm auf das Lamellenobjekt parametriert. „über Objekt, ohne Umkehrschritt bei Ab“: Bei Empfang eines Lamellenbefehls wird dieser ohne Umkehrschritt durchgeführt und nach Ablauf der Lamellenverstellzeit das Relais abgeschaltet. „über Objekt, mit Umkehrschritt bei Ab“: Bei Empfang eines Lamellenbefehls wird dieser mit Umkehrschritt durchgeführt und nach Ablauf der Lamellenverstellzeit das Relais abgeschaltet. Bei dieser Einstellung wird der Parameter zum Festlegen der Zeitdauer für den Umkehrschritt angezeigt. „über Jalousie Auf / Ab mit Stop“: Das Lamellen-Telegramm wird als Stop-Telegramm zum Anhalten der Jalousiefahrt interpretiert. Die automatische Relaisabschaltung wird deaktiviert. Bei dieser Einstellung ändert sich das Lamellenobjekt und wird als Stop-Objekt dargestellt.
Jalousiefahrzeit	10; 30 Sekunden 1; 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8; 10; 12; 15; 20; 25; 30; 35; 40; 60; 90; 120 Minuten
	Dieser Parameter gibt an, nach welcher Zeit die Jalousie automatisch abschaltet. Er wird nicht angezeigt, wenn der Parameter „Funktion Lamelle“ auf „über Jalousie Auf / Ab mit Stop“ parametriert ist.

**Applikationsprogramm-Beschreibung**

Oktober 2001

**20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302**

Parameter	Einstellung
Lamellenverstellzeit	50; 80; 100; 120; 140; 160; 180; <b>200</b> ; 220; 240; 260; 280; 300; 360; 400; 500; 700; 800; 1000 Millisekunden
Bei diesen Parameter wird die Dauer eines Lamellenschrittes festgelegt. Er wird nicht angezeigt, wenn der Parameter „Funktion Lamelle“ auf „über Jalousie Auf / Ab mit Stop“ parametriert ist.	
Pausenzeit bei Richtungswechsel	10 Millisekunden 40 Millisekunden 70 Millisekunden 100 Millisekunden 200 Millisekunden 400 Millisekunden <b>700 Millisekunden</b> 1 Sekunde 2 Sekunden 4 Sekunden
Über diesen Parameter wird die Pause bei einem Richtungswechsel festgelegt. Diese Zeit bleibt die Jalousie bei einem Richtungswechsel stehen. Hinweis: Der Parameter muß auf eine Zeit, die von dem Jalousiehersteller zu erfragen ist, (im allgemeinen größer 500 ms) eingestellt werden!	
Jalousie über Dimmmeldung ansteuerbar	gesperrt (Standard) <b>freigegeben</b> (dazu ist Auf/Ab getauscht)
Dieser Parameter steuert ob zur Jalousieansteuerung ein 4 Bit Objekt zur Verfügung gestellt wird. Damit kann ein Dimmsensor eine Jalousie steuern. Wobei beim Hellerdimmen, die Jalousie hoch, und beim Dunklerdimmen abwärts fährt. Alle Dimmtelegramme werden als Änderung um 100% interpretiert, da der Aktor die aktuelle Stellung nicht kennt. Aus diesem Grunde ist nur beim Dimmsensor die Konfiguration „Dimmen mit Stoptelegramm“ sinnvoll. Bei der Einstellung „freigegeben“ wird das entsprechende Objekt zusätzlich in der Objektliste angezeigt.	
Verhalten bei Busspannungsausfall	<b>nach oben fahren</b> nach unten fahren STOP
Dieser Parameter gibt an, wie sich die Jalousie bei Busspannungsausfall verhalten soll. Bei Eintreten eines Busspannungsausfalls wird die Pausenzeit, die bei Richtungswechsel im normalen Betrieb eingehalten wird, nicht berücksichtigt. Hinweis: Beim Antrieb schwerer Jalousiemotoren ist die Variante „STOP“ zur Schonung der Relaiskontakte zu verwenden.	
Sicherheit (z.B. Windalarm)	gesperrt <b>freigegeben</b>
Über diesen Parameter kann die Sicherheitsfunktion gesperrt bzw. freigegeben werden. Dieser Parameter muß beim Einsatz eines Windmessers freigegeben werden.	

Parameter	Einstellung
Sicherheitsstellung der Jalousie	Auf
Dieser Parameter zeigt die Endlage der Jalousie bei einem Sicherheitsalarm an. Der Parameter erscheint nur bei freigegebenen Sicherheitsalarm. Die Sicherheitsstellung kann nicht verändert werden.	
Überwachungszeit	<b>12 Minuten</b>
Die Überwachungszeit ist mit diesem Parametern zu bestimmen. Das Sicherheitsobjekt erwartet den Empfang von zyklischen Telegrammen („0“-Signale). Empfängt der Jalousieaktor innerhalb der Überwachungszeit kein Signal, so wird die Sicherheitsfunktion eingeleitet.	

**Rollo****Kommunikationsobjekte**

Phys. Adr.		Applikation		
Nr.	Objektname	Funktion	Typ	
01.01.013	20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302			
***	***	***	***	***
12	Rollo	Auf / Ab	1 Bit	
13	Rollo	STOP	1 Bit	
14	Windalarm	Rollo Auf	1 Bit	
15	Rollo über Dimmen	Auf / Ab über Heller / Dunkler	4 Bit	

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
0	Rollo	Auf / Ab	1 Bit	KS
1	Rollo	STOP	1 Bit	KS
4	Windalarm	Rollo Auf	1 Bit	KS
		Dieses Objekt kann mit einer Sicherheitsadresse, z.B. von einem Windmesser verbunden werden. Der Windmesser sendet im Ruhezustand zykl. eine logische „0“ und bei Windalarm eine logische „1“. Bei Windalarm fährt der Jalousieschalter den Rollo in die parametrierte (Auf oder Zu) Sicherheitsstellung und verriegelt die Bedienung. Das gleiche geschieht, wenn der Windsensor ausfallen sollte und somit keine zyklische „0“-Signale mehr senden könnte. Dieses Objekt ist nur verfügbar, wenn der Parameter „Sicherheitsalarm“ auf „freigegeben“ eingestellt wurde.		

## 20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flag
4	Jalousie über Dimmer	Auf / Ab über Heller / Dunkler	4 Bit	KS
<p>Über dieses Objekt kann ein Dimmsensor ein Rollo steuern. Wobei beim Helligerdimmen, das Rollo hoch, und beim Dunklerdimmen abwärts fährt. Alle Dimmtelegramme werden als Änderung um 100% interpretiert, da der Aktor die aktuelle Stellung nicht kennt. Aus diesem Grunde ist nur beim Dimmsensor die Konfiguration „Dimmen mit Stoptelegramm“ sinnvoll.</p> <p>Dieses Objektes ist nur verfügbar, wenn der Parameter „Rollo über Dimmmeldung ansteuerbar“ auf „freigegeben“ eingestellt wurde. Der Objektwert von „Rollo“ wird ebenfalls invertiert. Das ermöglicht, daß das Objekt des kurzen Tastendrucks beim Rollo mit dem Objekt „Rollo“ verbunden werden kann. Damit fährt bei einem kurzen Tastendruck oben das Rollo nach oben (oben -&gt; heller; unten -&gt; dunkler).</p>				
<p><b>Parameter</b></p>				

Parameter	Einstellung
Pausenzeit bei Richtungswechsel	10 Millisekunden 40 Millisekunden 70 Millisekunden 100 Millisekunden 200 Millisekunden 400 Millisekunden <b>700 Millisekunden</b> 1 Sekunde 2 Sekunden 4 Sekunden

Über diesen Parameter wird die Pause bei einem Richtungswechsel festgelegt. Diese Zeit bleibt der Rollo bei einem Richtungswechsel stehen.  
Hinweis: Der Parameter muß auf eine Zeit, die von dem Rollohersteller zu erfragen ist, (im allgemeinen größer 500 ms) eingestellt werden!

Rollo über Dimmmeldung ansteuerbar	gesperrt (Standard) <b>freigegeben</b> (dazu ist Auf/Ab getauscht)
------------------------------------	---

Dieser Parameter steuert, ob zur Rolloansteuerung ein 4 Bit Objekt zur Verfügung gestellt wird. Damit kann ein Dimmsensor ein Rollo steuern. Wobei beim Helligerdimmen, das Rollo hoch, und beim Dunklerdimmen abwärts fährt. Alle Dimmtelegramme werden als Änderung um 100% interpretiert, da der Aktor die aktuelle Stellung nicht kennt. Aus diesem Grunde ist nur beim Dimmsensor die Konfiguration „Dimmen mit Stoptelegramm“ sinnvoll.

Bei der Einstellung „freigegeben“ wird das entsprechende Objekt zusätzlich in der Objektliste angezeigt.

Verhalten bei Busspannungsausfall	<b>nach oben fahren</b> nach unten fahren STOP
-----------------------------------	--

Dieser Parameter gibt an, wie sich der Rollo bei Busspannungsausfall verhalten soll.  
Hinweis: Beim Antrieb schwerer Rollomotoren ist die Variante „STOP“ zur Schonung der Relaiskontakte zu verwenden.

Sicherheit (z.B. Windalarm)	gesperrt <b>freigegeben</b>
-----------------------------	--------------------------------

Über diesen Parameter kann die Sicherheitsfunktion gesperrt bzw. freigegeben werden. Dieser Parameter muß beim Einsatz eines Windmessers freigegeben werden.

Sicherheitsstellung des Rollos	<b>Auf</b> Ab
--------------------------------	------------------

Dieser Parameter zeigt die Endlage des Rollos bei einem Sicherheitsalarm an. Der Parameter erscheint nur bei freigegebenen Sicherheitsalarm.

Überwachungszeit	<b>12 Minuten</b>
------------------	-------------------

Das Sicherheitssymbol erwartet den Empfang von zyklischen Telegrammen („0“-Signale). Bleiben diese aus wird die Sicherheitsfunktion ausgelöst und der Rollo wird in die Sicherheitsposition gefahren.

Die Überwachungszeit ist mit diesem Parametern zu bestimmen. Empfängt der Jalousieaktor innerhalb der Überwachungszeit kein Signal, so wird die Sicherheitsfunktion eingeleitet.

Parameter	Einstellung
Funktion	Jalousie Rollo
<p>Über diesen Parameter wird die Funktion des Jalousieschalters eingestellt. Je nachdem, welche Funktion eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster und es werden die zugehörigen Parameter in Standardeinstellungen angezeigt.</p>	
<p>Automatisches stoppen des Rollos</p>	
Automatisches stoppen des Rollos	gesperrt <b>freigegeben</b>
<p>Dieser Parameter gibt an, ob nach der Fahrzeit das Relais automatisch abschalten soll. Bei der Einstellung „freigegeben“ wird der Parameter „Rollofahrzeit“ zum Einstellen der Fahrzeit eingeblendet.</p>	
Rollofahrzeit	10; 30 Sekunden 1; 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8; 10; <b>12</b> ; 15; 20; 25; 30; 35; 40; 60; 90; 120 Minuten
<p>Dieser Parameter gibt an, nach welcher Zeit der Rollo automatisch abschaltet. Er wird nicht angezeigt, wenn der Parameter „Automatisches stoppen des Rollos“ auf „gesperrt“ parametriert ist.</p>	

**Applikationsprogramm-Beschreibung**

Oktober 2001

**20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302****Zeiten**

Aus Betriebssystem internen Gründen, können die Zeiten nicht exakt eingehalten werden. Folgende Tabellen geben Auskunft in welchen Korridor die Zeiten sich bewegen.

**Richtungsumkehr**

Zeit [ms]	Zeit von [ms]	-	Zeit bis [ms]
10	9,5	-	10,0
20	19,5	-	20,0
40	39,5	-	40,0
70	69,5	-	70,0
100	99,5	-	100,0
200	192,0	-	200,0
400	392,0	-	400,0
700	696,0	-	704,0
1.000	992,0	-	1000,0
2.000	1992,0	-	2000,0
4.000	3900,0	-	4030,0

**Lamellenfahrzeit**

Zeit [ms]	Zeit von [ms]	-	Zeit bis [ms]
50	49,5	-	50,0
60	59,5	-	60,0
70	69,5	-	70,0
80	79,5	-	80,0
100	99,5	-	100,0
120	119,5	-	120,0
140	136,0	-	144,0
160	152,0	-	160,0
180	176,0	-	184,0
200	192,0	-	200,0
220	216,0	-	224,0
240	232,0	-	240,0
260	256,0	-	264,0
280	272,0	-	280,0
300	296,0	-	304,0
330	320,0	-	328,0
360	352,0	-	360,0
400	392,0	-	400,0
500	496,0	-	504,0
600	592,0	-	600,0
700	696,0	-	704,0
800	792,0	-	800,0
1.000	992,0	-	1000,0

**Rollo-Jalousiefahrzeit**

Zeit [min]	Zeit [ms]			Zeit [min]
	von	-	bis	
10	10.000	9880,0	-	10010,0
20	30.000	29900,0	-	30030,0
1	60.000	58800,0	-	60900,0
2	120.000	117600,0	-	119700,0
3	180.000	178500,0	-	180600,0
4	240.000	237300,0	-	239400,0
5	300.000	298200,0	-	300300,0
6	360.000	357000,0	-	359100,0
7	420.000	417900,0	-	420000,0
8	480.000	478800,0	-	480900,0
10	600.000	561000,0	-	594000,0
12	720.000	693000,0	-	726000,0
15	900.000	858000,0	-	891000,0
20	1.200.000	1155000,0	-	1188000,0
25	1.500.000	1452000,0	-	1485000,0
30	1.800.000	1782000,0	-	1815000,0
35	2.100.000	2079000,0	-	2112000,0
40	2.400.000	2376000,0	-	2409000,0
60	3.600.000	3564000,0	-	3597000,0
90	5.400.000	5379000,0	-	5412000,0
120	7.200.000	7161000,0	-	7194000,0

**Sicherheitszeiten**

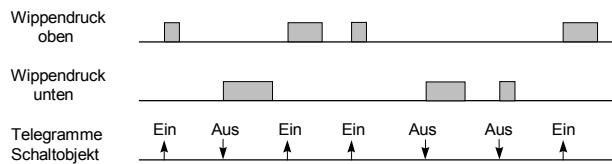
Zeit [min]	Zeit [ms]	Zeit von [ms]	Zeit bis [ms]	Zeit bis [min]	Zeit von [min]
2	120.000	132000,0	-	165000,0	2,2 - 2,8
4	240.000	264000,0	-	297000,0	4,4 - 5,0
8	480.000	495000,0	-	528000,0	8,3 - 8,8
12	720.000	726000,0	-	759000,0	12,1 - 12,7
20	1.200.000	1221000,0	-	1254000,0	20,4 - 20,9
30	1.800.000	1815000,0	-	1848000,0	30,3 - 30,8
45	2.700.000	2706000,0	-	2739000,0	45,1 - 45,7
60	3.600.000	3630000,0	-	3663000,0	60,5 - 61,1

Oktober 2001

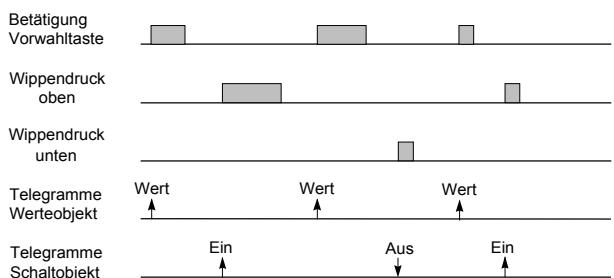
## 20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302

### Zeitdiagramme: Beispiele einer Wippe/ eines Vorwahlkanals

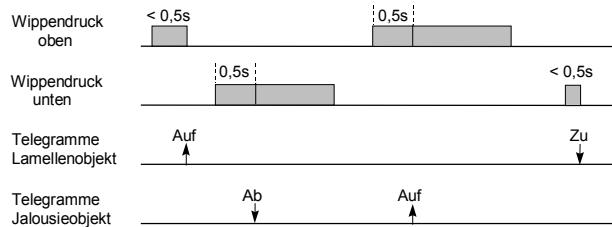
#### Konfiguriert für Schaltfunktion: oben Ein, unten Aus



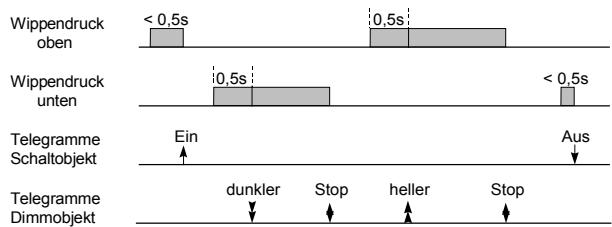
**Konfiguriert für Schaltfunktion: oben Ein, unten Aus mit Wertevorwahl (nur bei 1-fach Wippe mit Wertevorwahl)**



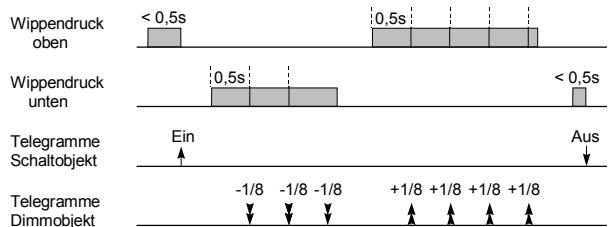
#### Konfiguriert für Jalousie: oben Auf unten Ab



#### Konfiguriert für Dimmen mit Stoptelegramm



#### Konfiguriert für Dimmen mit zykl. Senden



*instabus EIB*

**Applikationsprogramm-Beschreibung**

Oktober 2001

**20 A1 Aktor-BA Jalousie 902302**

**Raum für Notizen**